

HISPANISTIK

Bachelor- und Masterstudienfach

Bachelor of Arts: BA in Hispanistik und einem weiteren Bachelorstudienfach

Master of Arts: MA in Hispanistik und einem weiteren Masterstudienfach

Die Geschichte der Verbreitung und Entwicklung des Spanischen hin zu einer der meistgesprochenen Sprachen der Welt ist geprägt durch Grenzüberschreitungen und unterschiedliche Kulturkontakte – man denke nur an die fünf Jahrhunderte muslimischer Präsenz auf der Iberischen Halbinsel, die Kolonialisierung Amerikas und die unzähligen Migrationsbewegungen in der Gegenwart. Entsprechend vielseitig gestaltet sich das **Bachelorstudium** der Hispanistik. Im sprachwissenschaftlichen Teil werden die geografischen, sozialen und stilistischen Varietäten der Weltsprache Spanisch (in Europa, Amerika, Afrika und Asien), der Sprachgebrauch in verschiedenen Kommunikationskontexten und die Entwicklung der Sprache von der Spätantike bis heute betrachtet. Zusätzlich zur Varietätenlinguistik sind soziolinguistische, sprachpolitische und sprachideologische Fragestellungen von zentraler Bedeutung. In der Literaturwissenschaft liegt das Hauptgewicht auf der Kultur der Iberischen Halbinsel vom Mittelalter bis zur Gegenwart unter besonderer Berücksichtigung der Frühmoderne (16. und 17. Jahrhundert), sowie der hispano-amerikanischen Literatur. Die Beschäftigung mit der Literatur umfasst dabei auch ihre kulturellen, sozialen, historischen und politischen Kontexte. Da das Studium der Hispanistik an der Uni Basel kulturhistorisch und sprachübergreifend ausgerichtet ist, bietet es zusätzlich auch Einblicke in die anderen romanischen Sprachen der Iberischen Halbinsel und in die in diesen Sprachen verfassten Literaturen (Katalanisch, Portugiesisch, Galicisch). Wesentlicher Bestandteil des Studiums ist ausserdem die Perfektionierung der Sprachkompetenz in Spanisch.

Auf **Masterstufe** vertiefen die Studierenden ihre Fachkenntnisse in der Sprachwissenschaft Hispanistik (Varietäten, Sprachgebrauch und Entwicklung des Spanischen in der gesamten hispanophonen Welt, Analyse in Synchronie und Diachronie) und der Literaturwissenschaft Hispanistik (spanische und hispano-amerikanische Literatur inkl. ihrem kulturellen, sozialen, historischen und politischen Kontext). Neben dem Spanischen berücksichtigt die Basler Hispanistik auch die anderen romanischen Sprachen der Iberischen Halbinsel und die in diesen Sprachen verfassten Literaturen (Katalanisch, Portugiesisch, Galicisch). Sie stellt dabei den kulturellen, sozialen, historischen, räumlichen und politischen Kontext der Literaturen und der konkreten Sprache in den Vordergrund.

Schwerpunkte der Lehre und Forschung

Die **Sprachwissenschaft** Hispanistik bietet Einblicke in folgende Lehr- und Forschungsschwerpunkte: Kontakte des Spanischen mit anderen Sprachen in Geschichte und Gegenwart, Spanisch als globale Sprache, Spanisch in Afrika, Diasporasprachen (insbesondere Judenspanisch), System und Variation, Sprache und Medien, Sprache und Migration, Sprachhaltungen, Sprachpolitik und Sprachideologien.

In der **Literaturwissenschaft** Hispanistik gehören folgende Themen zu den Lehr- und Forschungsschwerpunkten: Iberische Literatur mit besonderem Gewicht auf Renaissance und Humanismus,

Dissens- und Exilkulturen, kulturelle Analyse und Literatur in Zusammenspiel mit Medien und anderen Künsten.

Studienaufbau Bachelorstudium

Der Bachelor ist der erste Studienabschluss vor dem Master. Er umfasst insgesamt 180 Kreditpunkte (KP). Hispanistik wird als eines von zwei Studienfächern zu je 75 Kreditpunkten studiert. Hinzu kommt der freie Wahlbereich (30 KP).

Studienplan Bachelorstudium	KP
Studienfach Hispanistik (75 KP)	
Modul Einführung in die spanische Literaturwissenschaft	11
Modul Einführung in die spanische Sprachwissenschaft	11
Modul Spanische Sprache	12
Module	30
• Spanisch als globale Sprache: System und Variation • Spanisch in Vergangenheit und Gegenwart: Sprachgeschichte und Sprachkontakte • Literatur aus Spanien und Lateinamerika vor 1700 • Literatur aus Spanien und Lateinamerika seit 1700	
Module	6
• Interphilologie: Sprachwissenschaft BA (mind. 2 KP) • Interphilologie: Literaturwissenschaft BA (mind. 2 KP)	
Bachelorprüfung	5
Zwischentotal	75
Zweifach	75
Freier Wahlbereich	30
Total	180

Studienaufbau Masterstudium

Der Master ist der zweite Studienabschluss nach dem Bachelor. Das Masterstudium umfasst insgesamt 120 Kreditpunkte (KP). Im Masterstudium wählen die Studierenden zwei voneinander unabhängige Studienfächer (eines davon Hispanistik) zu je 35 Kreditpunkten. Jenes Fach, in dem die Masterarbeit (30 KP) geschrieben wird, wird zum Major, das andere zum Minor. Ergänzend kommt der freie Wahlbereich (20 KP) hinzu.

Studienplan Masterstudium	KP
Studienfach Hispanistik (35 KP)	
Modul Spanische Sprache und Sprachgebrauch	6
Module	20
• Spanische Literaturwissenschaft (mind. 8 KP) • Spanische Sprachwissenschaft (mind. 8 KP)	
Modul Interphilologie: Sprachwissenschaft MA	2
Modul Interphilologie: Literaturwissenschaft MA	2
Masterprüfung	5
Zwischentotal	35
Masterarbeit (im Studienfach Hispanistik oder im Zweifach)	30
Zweifach	35
Freier Wahlbereich	20
Total	120

Ein Kreditpunkt (KP) ECTS entspricht ungefähr 30 Arbeitsstunden.

Unterrichtssprache

Der Unterricht findet hauptsächlich auf Spanisch statt, Prüfungssprache ist Spanisch.

Prüfungen

Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden entweder über schriftliche oder mündliche Prüfungen oder über die aktive Teilnahme in Form von Referaten, Präsentationen, Übungsaufgaben u. a. validiert.

Sprachaufenthalte/Praktika

Sprachaufenthalte in einem spanischsprachigen Land werden allen Studierenden empfohlen.

Fächerkombination

Hispanistik wird auf Bachelor- wie Masterstufe in Kombination mit einem zweiten Studienfach und einem freien Wahlbereich studiert. Im **Bachelorstudium** werden in beiden Studienfächern je 75 KP, im freien Wahlbereich 30 KP erworben. Auf **Masterstufe** wird jenes Fach, in dem die Masterarbeit (30 KP) geschrieben wird, zum Major (35 KP + 30 KP), das andere zum Minor (35 KP). Ergänzend kommt der freie Wahlbereich (20 KP) hinzu.

Als **zweites Bachelor- bzw. Masterstudienfach** kommt neben Fächern der Phil.-Hist. Fakultät auch ein ausserfakultäres Studienfach in Frage, siehe <https://philhist.unibas.ch/de/studium/studienangebote/>.

Der **freie Wahlbereich** besteht aus frei wählbaren Lehrveranstaltungen, die zur Vertiefung in den Studienfächern, zum Einblick in andere von der Universität Basel angebotene Studienfächer oder zum Erwerb von Sprachkompetenzen einsetzbar sind.

Das **Lehrdiplom für Maturitätsschulen** setzt einen Masterabschluss in ein bis zwei Unterrichtsfächern voraus (siehe «Weitere Abschlussmöglichkeiten»).

Hispanistik kann ausserdem als **Zweifach zu Sportwissenschaft** studiert werden (siehe UNI INFO «Sport, Bewegung und Gesundheit»).

Studienbeginn

Der Beginn des Bachelorstudiums ist nur im Herbstsemester möglich, der des Masterstudiums im Herbst- oder im Frühjahrssemester.

Studiendauer

Die Regelstudienzeit für den Bachelor beträgt 6 Semester, für den Master 4 Semester. Es besteht keine Studienzeitbeschränkung.

Weitere Abschlussmöglichkeiten

Weitere Masterstudien: Nach einem Bachelorabschluss in Hispanistik kommen neben dem Masterstudium Hispanistik (in Kombination mit einem Zweifach) unter Umständen auch weitere interdisziplinäre bzw. spezialisierte Masterstudiengänge wie z. B. African Studies, Critical Urbanisms, Digital Humanities (Studienfach), Interreligious Studies, Kulturtechniken, Literaturwissenschaft oder Sprache und Kommunikation in Frage. Dabei müssen teilweise bestimmte zusätzliche Voraussetzungen (z. B. Notenschnitt, inhaltliche Anforderungen) erfüllt werden. Details zu den Zulassungsvoraussetzungen sind den jeweiligen Studienplänen/-ordnungen zu entnehmen.

Lehrdiplom für Maturitätsschulen: Der Weg zum Lehrdiplom für Maturitätsschulen (Sekundarstufe II) führt über einen universitären Masterabschluss in einem oder zwei Unterrichtsfächern der Sekundarstufe II. Zusätzlich sind zwei Semester – im Vollzeitstudium, bei Teilzeit-Studium entsprechend länger – für das berufsbezogene Studium (insbesondere Fachdidaktik, Erziehungswissenschaften, Berufspraktische Studien) an der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) zu absolvieren. Für das Lehrdiplom für Maturitätsschulen ist das Studium eines zweiten (Schul-)Faches nicht vorgeschrieben, jedoch aus Anstellungsgründen sehr empfehlenswert. Im zweiten Fach sind nach Massgabe der PH FHNW mind. 90 Kreditpunkte nachzuweisen. Einzelheiten finden sich auf dem Merkblatt «Lehrdiplom für Maturitätsschulen» sowie im aktuellen Studienführer der Pädagogischen Hochschule FHNW. Siehe auch: <https://fhnw.ch/de/studium/paedagogik/sekundarstufe-2/sek2-diplom>

Doktorat: Für das Promotionsstudium wird ein Master of Arts der Phil.-Hist. Fakultät bzw. ein gleichwertiger Studienabschluss vorausgesetzt. Weitere Informationen zum Doktorat finden sich unter <https://philhist.unibas.ch/de/doktorat>.

Berufsmöglichkeiten

Mit insgesamt über 400 Millionen Sprecher*innen belegt Spanisch den vierten Platz der Rangliste der Weltsprachen. Entsprechend viele Berufsmöglichkeiten eröffnet das Studium der Hispanistik. Das Studium der Hispanistik bietet eine breite akademische und fachliche Ausbildung und vermittelt vielseitige Kompetenzen, die eine grosse Bandbreite von beruflichen Perspektiven eröffnen. Berufsfelder für Hispanist*innen bieten sich an Hochschulen, Gymnasien, Berufsschulen oder Sprachschulen sowie in Medien, Verlagen, Bibliotheken, internationalen Organisationen, im Tourismus und in der Privatwirtschaft, insbesondere in international tätigen oder stark exportorientierten Unternehmen. Der Masterabschluss berechtigt ausserdem zur Promotion in Iberoromanischer Sprachwissenschaft oder Iberoromanischer Literaturwissenschaft.

Zulassung

Bachelorstudium: Eidg. anerkannte gymnasiale Maturität, Berufs- oder Fachmaturität mit bestandener Passerelle oder Bachelor-Abschluss einer Fachhochschule bzw. Pädagogischen Hochschule.

Verbindliche Informationen unter: <https://unibas.ch/zulassung>

Masterstudium: Eine Zulassung ohne Auflagen erfolgt in der Regel mit einem Bachelorabschluss im Studienfach Hispanistik der Universität Basel oder mit dem Nachweis von gleichwertigen Studienleistungen, erbracht an einer von der Universität Basel anerkannten Hochschule.

Nach der Anmeldung beim Studiensekretariat nimmt die zuständige Prüfungskommission eine fachliche Prüfung der Dossiers vor. Erfüllt ein Bachelorabschluss die Zulassungsvoraussetzungen nicht oder nur teilweise, kann eine Zulassung zum Masterstudium mit Auflagen und/oder Bedingungen (bis max. 60 KP) erfolgen. Das Studiensekretariat teilt den Entscheid abschliessend schriftlich mit.

Verbindliche Informationen zur Zulassung finden sich in der entsprechenden Studienordnung sowie unter <https://unibas.ch/zulassung>.

Latinum

Es besteht kein Lateinobligatorium.

Weitere Sprachkenntnisse

Spanische Sprachkenntnisse, welche dem Maturitätsniveau entsprechen, werden vorausgesetzt. Weitere Fremdsprachenkenntnisse werden nicht vorausgesetzt, sind jedoch immer von Vorteil.

Anmeldung

Anmeldung unter <https://unibas.ch/anmeldung>; Die Anmeldegebühr beträgt CHF 100.-. Anmeldeschluss für das Herbstsemester ist der 30. April, für das Frühjahrssemester der 30. November.

Immatrikulation

Zusammen mit dem Zulassungsentscheid wird über das Verfahren der Immatrikulation informiert. Studierende mit schweizerischer Vorbildung müssen in der Regel nicht persönlich zur Immatrikulation erscheinen.

Studienkosten

Studiengebühren pro Semester (auch für Prüfungssemester): CHF 850.-

Dazu kommen die individuellen Lebenshaltungskosten usw.

Stipendien und Studiendarlehen: Gesuche sind an die Stipendienabteilung des Kantons zu richten, in dem die Eltern den zivilrechtlichen Wohnsitz haben.

Mobilität

Semester an ausländischen Universitäten sind möglich und werden durch Förderungsprogramme unterstützt. Mobilitätsprogramme erleichtern den Besuch schweizerischer und ausländischer Universitäten. Weitere Informationen: Student Exchange, Petersplatz 1, 4001 Basel, T +41 61 207 30 28, mobility@unibas.ch, <https://unibas.ch/mobilitaet>

Für das Lehrdiplom für Maturitätsschulen werden ein mindestens fünfmonatiger Aufenthalt im spanischen Sprachgebiet sowie ein Nachweis Sprachniveau C2 verlangt.

Weitere Informationen

Wegleitungen, Studienpläne und Studienordnungen für das Studienfach Hispanistik finden sich auf der Webseite der Philosophisch-Historischen Fakultät:

<https://philhist.unibas.ch/de/studium/dokumente-merkmale>

Informationen über die Universität Basel

- Das Vorlesungsverzeichnis ist abrufbar unter: <https://unibas.ch/vv>
- Basler Studienführer: <https://studienberatung.unibas.ch/de/studienfuehrer>
- Website der Universität Basel: <https://unibas.ch>

Studienfachberatung

Persönlichen Fragen zu Inhalt und Gestaltung des Studiums können in der Studienfachberatung besprochen werden. Weitere Informationen unter:

<https://iberoromanistik.philhist.unibas.ch/de/studium/studienberatung-informationen/>

Adressen

Seminar für Iberoromanistik

Maiengasse 51, 4056 Basel, T +41 61 207 12 65

<https://iberoromanistik.philhist.unibas.ch/>

e-mail: ibero-romsem@unibas.ch oder studienberatung-dslw@unibas.ch

Studienadministration der Phil.-Hist. Fakultät

Bernoullistrasse 28, 4056 Basel

<https://philhist.unibas.ch/de/studium/ansprechpersonen>

e-mail: studadmin-philhist@unibas.ch

Studiensekretariat der Universität

Petersplatz 1, 4001 Basel, T +41 61 207 30 23

<https://unibas.ch>

Anfragen über <https://unibas.ch/studseksupport> (Kontaktformular)

Studienberatung Basel

Steinengraben 5, 4051 Basel, T +41 61 207 29 29

<https://studienberatung.unibas.ch>

e-mail: studienberatung@unibas.ch

Impressum

Redaktion: Studienberatung Basel. Bearbeitet von Nathalie Bucher in Zusammenarbeit mit dem Studiendekanat der Phil.-Hist. Fakultät, September 2026.

© by Studienberatung Basel / Änderungen vorbehalten.